

# Inhalt

Vorwort .....	5
I. Pfälzische Revolution .....	7
1. <i>Warum auch sollte das Weib überhaupt die schweigsame Dulderin fortan noch sein? –</i> Annäherung an Mathilde Franziska Anneke und ihre Zeit .....	7
2. Schweißdurchtränkt mit wehen Füßen – eine Zeitreise zur Rheinschanze, Keimzelle Ludwigshafens .....	18
3. Mathildes Schiffsreise in die revolutionäre Pfalz .....	34
4. Zum Hauptquartier im Pfälzer Wald .....	43
5. Die Besetzung der Pfalz durch die Preußen – <i>auf dem Kornacker lag der Gefallene, unser Freund, der junge Jakob Wolf</i> .....	58
6. Der Rückzug der Revolutionäre zum Rhein beginnt .....	74
7. Ä Amazon' im Dorf .....	92
8. <i>Frohen Muths gegen Landau</i> – die missglückte Belagerung der Festungsstadt .....	99
9. Das Gefecht in Rinnthal .....	114
10. Rheinübertritt – <i>Leb wohl, du schöne Pfalz, auf Wiederseh'n! Hinüber nun nach Baden todesmüde</i> .....	126
II. Badische Revolution .....	140
11. Karlsruhe, ein politisches Pulverfass .....	143

12. Die Schlacht an der Zuckerfabrik bei Waghäusel .....	164
13. <i>Mitten in den Schrecken des Krieges</i> – Mathilde im Gefecht bei Ubstadt .....	177
14. Weibergedankennetze im Salmen zu Offenburg .....	190
15. <i>Diese Kriegsmusik war die mächtigste, die ich je gehört habe</i> – Kapitulation in Rastatt .....	205
III. Abschiede .....	225
Mathilde Franziska Anneke in Amerika .....	225
Epilog 1: Lieber Herr Geib .....	230
Epilog 2: Zeitweh .....	232
Anhang .....	233
Anmerkungen .....	233
Der Pfälzisch-Badische Feldzug vom Mai/Juni 1849 und die Aufenthaltssorte von Mathilde Franziska Anneke .....	238
Veröffentlichungen von Mathilde Franziska Anneke .....	239
Personenregister .....	240
Verzeichnis der Abbildungen .....	242
Literaturliste .....	244
Danksagung .....	247